**Relevantes zum Thema – Kirchengeschichtsdidaktik**

* **Einleitung: problematische Ausgangslage des Desinteresses bei SuS**
* **Notwendigkeit / Argumente** für die Thematisierung von kirchengeschichtlichen Inhalten – 3 Argumente entfalten / **Ziele** entfalten (s. dazu Lindner 2015 wirelex)
	+ Geschichtskulturelles Argument
	+ Theologische Argument
	+ Bildungstheoretisches Argument
* **Zentrale Prinzipien/ Anforderungen** für kirchengeschichtsdidaktische Lernprozesse (s. dazu Lindner wirelex 2015)
	+ Subjektorientierung
	+ Wissenschaftsorientierung
	+ Thematisierungskriterien
	+ Orientierungsmöglichkeiten
	+ Religiöse Selbstvergewisserung
	+ Moralisierungsvermeidung

(s. dazu Mendl 2018, S. 118/ 119)

* + Reziprozität
	+ Multiperspektivität
	+ Exemplarität
	+ Personalisierung
	+ Narrativität
	+ Lokalisierung
	+ Handlungsorientierung
* **Spezifische kirchengeschichtsdidaktische Lernwege**
	+ Quellenarbeit
	+ Erzählen
	+ Biografische Zugänge
	+ Arbeiten an historischen Dilemmageschichten
	+ „Vor-Ort-Geschichte“ verbunden mit Lernortwechsel (z.B. Kirchengebäude, Wegkreuze, Museumsbesuche, …)
	+ Medien zur Veranschaulichung: Literatur, Bilder, Filme, …
* **Konkretisierung:**
	+ Unterrichtsstunde
	+ Unterrichtssequenz: 3 Stunden zum Thema „Luther und die Reformation“
	+ Unterrichtsbeispiel zu regionaler Kirchengeschichte: „Lernen an Orten, mit Personen, ...)
	+ Lehrplanverortung: s. Gegenstandsbereich „Kirche und Gemeinde“ (LehrplanPlus) entfaltet in jeder Jgst. in einem Lernbereich!
	+ Lehrplanverortung GS: s. Gegenstandsbereich „Kirche und Gemeinde“: Jgst. 1/2: Lernbereich 8: In der Gemeinde leben – zur katholischen Kirche gehören und Lernbereich 9: Den Glauben feiern – Gottesdienst und Kirchenjahr.

Jgst. 3/4: Lernbereich 9: In der Gemeinde leben – zur katholischen Kirche gehören (hier z.B. Martin Luther) und Lernbereich 10: Den Glauben feiern – Jesus Christus begegnen